

NEUCHÂTEL NON FILTRÉ 2020: EIN FRISCHER UND ÜPPIGER JAHRGANG

«Die Vermählung von herbstlicher Frische und sommerlichem Überfluss!»

Wie es die Tradition seit der Verfügung des Neuenburger Staatsrates vom 29. November 1995 verlangt, kommt der erste Schweizer Wein des Jahres, der Neuchâtel Non Filtré, in der dritten Januarwoche in den Verkauf. Dieser trübe Chasselas mit seiner überraschenden Frische und Rundheit ist ein Markenzeichen der Neuenburger Weine. Der Neuchâtel Non Filtré entfaltet je nach Terroir fruchtige oder mineralische Aromen, manchmal auch eine exotische Würze, was für einen Chasselas sehr ungewöhnlich ist.

Klima 2020

2020 war in jeder Hinsicht ein aussergewöhnliches Jahr. Der unvergesslich strahlende Frühling verhalf den Weinstöcken zu frühem Wachstum, so dass sie schnell ihre sommerliche Höhe erreicht haben. Während der Blütezeit war das Wetter dann eher ungünstig, was eine ungewöhnlich lange Blütezeit und eine Verrieselung der Blüten zur Folge hatte. Der Sommer verlief gut, aber die Verzögerung der Blüte konnte nicht mehr aufgeholt werden und bei der grossen Hitze litten die Reben auf manchen Terroirs an Durst. Den Chasselas-Reben kamen diese Bedingungen zugute. Die Trauben erreichten eine hervorragende Reife und konnten dabei ihre Lebendigkeit voll entfalten.

Der Non-Filtré von Louis-Philippe Burgat

Yves Dothaux, Önologe und Leiter der Encavage de l'État, vermittelt uns seinen Eindruck des neuen Weines:

Dieser Jahrgang ist ein toller Erfolg, der die Umstellung auf Bio der Domaine de Chambleau perfekt respektiert. Seine neblige Robe hat Schattierungen von blassem Gelb und eine schönen Trübung. Beim ersten Eindruck ist der Wein eher unscheinbar und ziert sich ein wenig. Das ist die Magie dieses jungen Weines. Es braucht nur die richtige Geste am Glas, um Noten von Apfelkompott und einen feinen Hauch von Bourbon-Vanille wahrzunehmen. Dann treten kandierte Zitrusfrüchte auf den Plan, gefolgt von erfrischenden Zitrusnoten.

Am Gaumen ist er ein einladender, herzlicher Wein. Ein guter Vertreter seines Jahrgangs mit Noten von sehr reifen Früchten, die heiteren Bläschen bringen Leichtigkeit. Das Besondere an diesem Wein von schöner Fülle ist die Frische, die eine willkommene Säurestruktur mit sich bringt und die Frucht mit grosser Länge begleitet. Man bemerkt auch eine subtile Tanninstruktur, gewürzt mit einer angenehmen, unwiderstehlichen Bitterkeit.

Dieser Non Filtré wird Sie sowohl zum Aperitif als auch zu einer Mahlzeit bezaubern. Er passt perfekt zu Felchen oder zu Hecht aus dem See, an einer feinen Sauce.

Der Non Filtré, ein Wein des Neuenburger Terroirs

Diese Neuenburger Spezialität erhält ihren unverwechselbaren Charakter von der schwebenden Weinhefe, die ihr die typische trübe Farbe verleiht. Im Jahr 1975 füllte der Winzer Henri-Alexandre Godet nach einer geringen Ernte erstmals eine kleine Menge des ungefilterten Weines ab. Er gilt heute als Vater des Non Filtré. Der Wein fand sofort Anklang und das war der Beginn seiner Erfolgsgeschichte. Heute stellen rund dreissig Winzer unter der Schirmherrschaft von Neuchâtel Vins et Terroir den Neuchâtel Non Filtré her. Ungefähr 10% der Chasselas-ernte des Kantons dient seiner Herstellung. Rund drei Viertel davon stammen von den Weinbergen entlang des Sees. Man findet den Non Filtré im Einzelhandel oder auf der Weinkarte zahlreicher Restaurants. Der Rest verteilt sich auf die französische und die deutschsprachige Schweiz, wo er in angesagten Lokalen, insbesondere in Zürich, zu finden ist.

«Non Filtré»-Schatzsuche – Preise im Wert von 15'000.--

Wegen der Pandemie können wir unsere traditionellen öffentlichen Degustationen in diesem Jahr nicht durchführen. Deshalb hat sich Neuchâtel Vins et Terroir eine Schatzsuche in Lebensgrösse ausgedacht. Das Konzept: Robin Tubois hat bei den Winzern 64 Flaschen Non Filtré mitgehen lassen und hat sie in den Kantonen Neuchâtel und Jura sowie im französischsprachigen Teil des Kanton Bern versteckt. Die Jagd auf sie ist eröffnet! Laden Sie die App «Adventures» herunter und melden Sie sich an. Die Lösungen der Rätsel führen Sie zu den Flaschen. An der heutigen Pressekonferenz wird das erste Rätsel enthüllt und die Jagd kann beginnen! Sie endet am Sonntag, 24. Januar 2021. Für die weniger Abenteuerlustigen bietet die App auch die Möglichkeit, durch die Beantwortung eines Quiz und die Teilnahme an einem Fotowettbewerb Punkte zu sammeln. Die Bestplatzierten erhalten einen der vielen Preise, die von unseren Sponsoren gespendet wurden.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne:

Neuchâtel Vins et Terroir (NVT)

Direktorin: Frau Mireille Bühler

Tel. 032 889 42 16

nvt@ne.ch

hwww.neuenburgernonfiltre.ch

Bestellungen zu Sonderpreisen können direkt online auf der Website aufgegeben werden

www.neuenburgernonfiltre.ch